



## Stephan Braun

die kamera  
zitterte filmte  
einen unfassbaren mond  
der rot wie ein drachenauge  
in der nacht hing  
bis heute  
für mich  
nicht erklärbar weshalb  
einige formate  
unlesbar wie sterne ...

## Renate Meier

### fortschritt

wir überwinden  
größte entfernungen  
in kürzester zeit  
sogar ins weltall  
können wir fliegen  
aber  
der kleine schritt  
von mir zu dir  
unüberwindlich

Wir danken für das Sponsoring dieser Nummer  
durch Kaffee Crema!

Grafik: „Großvater“ von Tanja Kolinko

Bitte beachten Sie auch die Online-Ausstellung der  
Künstlerin unter [http://malerei-kolinko.de/online-  
ausstellung/](http://malerei-kolinko.de/online-<br/>ausstellung/)

(Grafik 2. Seite: Kathrin Kiss-Elder)

ViSPR & Redaktion: Dr. Kathrin Kiss-Elder

Niehler Kirchweg 63 D-50733 Köln

T. 0172-4629072, [kontakt@kisselder.eu](mailto:kontakt@kisselder.eu)

Spender & Sponsoren sind jederzeit willkommen. Wir  
freuen uns über Spenden für LYK auf das Kto  
802435508, BIC PBNKDEFF, IBAN  
DE82370100500802435508, SW „Lyrik in Köln“.

Auflage: 1000, Erscheinen: Monatlich zum Ersten.

Mitarbeit externer Künstler erwünscht. Red.schluss:  
je zum 20. eines Monats, 10:00 Uhr **Schwerpunkt der  
nächsten Nummer: Garten**

## Monatsblatt No. 45

Februar 2016 / kostenlos

# Lyrik in Köln

Schwerpunkt

# Fortschritt



Lyrik in Köln

ist eine Initiative

zur Förderung der Dichtkunst

## Ein Nachmittag mit Dichtern!



& Lyrik in Köln laden herzlich ein  
zu modernen Gedichten im Café:

**Donnerstag 25. Februar 2016**

**um 17:00 Uhr Kaffee Crema,**

**Aachener Str. 10, Köln**

(Nähe Rudolfplatz)

Der Eintritt ist kostenlos.

## Patricia Falkenburg

### Archäologie.

Das ist ein echter Fortschritt, sagen wir.  
Wirklich, ein Fortschritt. Und  
Freuen uns. Schmeckt uns gut,  
Fortschritt. Leuchtet frisch  
Und riecht nach weiten Möglichkeiten.  
Immer denken wir anfangen.  
Anfangen und dann weitermachen.  
Aber vor allem anfangen und  
Fortschreiten. Immer vergessen wir dabei  
Das Enden.  
Und unversehens  
Versenken wir unsere Welt in  
Plastikgebirgen, Plastikfluten,  
All-Überallmüll.  
Schmecke einmal mit den Fingerspitzen  
Entlang der Grate und Ebenen  
Eines Faustkeils, nach Jahrtausenden von einem  
Acker im rheinischen Flachland ausgespuckt.  
Und frage dich, was wird aus der  
Tüte. Was wird aus all unserem  
Fortschritt.

## Kathrin Kiss-Elder

### Fortschritt

Mitten in der Nacht  
öffne ich die Tür  
und atme.

## Fabian Lausen

### Der modern(d)e Mensch

Mit hosentaschen-  
weltempfänger-  
streichelschirm-  
omnipatenten  
Aufmerksamkeits-  
defizitverursachungs-  
augenmagneten  
straucheln wir  
durch medierte Weiten  
Die anthropologistikoop-  
erratischmanierlich  
superqualifreigelüstig-  
glücksapologetisch  
festgezurte eingefahrne  
Weiterhinfortschrittskinetik  
Soll uns durch  
das Ungebahnte leiten  
Als darmgezottet  
rachenkrätzig  
zuckergierig  
atemsüchtig  
lymphomanisch  
lustschampelzig  
hingeboren  
Streitverfressne  
bluten wir daher  
wie in Urzeiten

## Rose Monhart

### Fortschritt

Der Baum wächst,  
dicht wird  
seine Krone.  
Unser Gesicht,  
nicht in Falten  
geboren,  
denkt nach  
vorne.  
Gegebenes  
verlangte  
in einem  
fort.

## Franz Ott

### moment

innehalten  
moment  
innehalten  
moment  
innehalten  
moment

## Der Glückskeks

Fortgeschritten,  
um Mensch zu bleiben.

PF